

# Unterschiedlich schnelles Arbeitstempo - wie geht ihr damit um?

Beitrag von „das\_kaddl“ vom 11. August 2005 10:26

Bezüglich der "Freiarbeitsecke":

In einer meiner eigenverantwortlichen Klassen hatten die Klassenlehrerin und ich diese Aktenablagen hingestellt,

[Blockierte Grafik: <http://www.bueromarkt-online.de/images/le5220.jpg>]

jeweils 5 Stück in den Farben rot, blau und grün. Rot stand für Mathe, blau für Deutsch und grün für Sachunterricht.

In diesen Ablagen waren pro Fach verschiedene Arbeitsblätter (bunt zusammenkopiert aus diversen Büchern/Unterlagen/selbst erstellt), die teilweise auch ganz andere Themen als das der Stunde behandelten (auch Rätsel, Infotexte usw.); diese Blätter wurden ca. alle 14 Tage ausgetauscht. Schüler, die fertig waren mit der "normalen" Arbeit, durften sich an den Aktenablagen bedienen; welches AB aus welchem Unterrichtsfach sie sich aussuchten, war ihre Sache. Hatten sie ein AB fertig oder auch nur zum Teil bearbeitet, wanderte es in den Ständer mit den Hängemappen (jedes Kind hat eine Hängemappe - Hängemappenregister heißen die "Aufsteller" in der Fachsprache, oder?). Die Hängemappen wurden von der KL oder/und mir in unregelmässigen Abständen durchgesehen. In diese Hängemappen mussten die Schüler auch zuerst reinschauen, ob sie dort unvollständig bearbeitete AB hatten.

Das waren alles eingeübte Rituale ab Kl 1, deshalb klappte es in Kl 2 schon zu Beginn ohne Probleme.

Besprich dich doch auch mit der Klassenlehrerin, ich glaube, es ist fast unschaffbar für einen Ref mit so wenigen Stunden in der Klasse, das Thema Differenzierung für alle zufriedenstellend zu bewältigen.

LG, das\_kaddl.